



Dezember 2015

Liebe Adoptanten, Flugpaten, Paten, Freunde und Unterstützer von ARYCAN,
hoffentlich seid ihr alle gut ins neue Jahr gekommen.

Im Dezember ist für einige Fellnasen der Traum vom eigenen Zuhause oder
zumindest der Einzug in eine Pflegestelle wahr geworden:

Senta hat auf der Insel ein tolles Zuhause gefunden 😊



Negrita und Pippa durften zusammen auf ihre Pflegestelle in Grevenbroich reisen.



Dort haben sie kurz Zwischenstopp gemacht und sind anschließend jeweils in ihr eigenes Zuhause gezogen ☺

Lotta ist direkt zu ihrer Familie geflogen.



Auch Fips gehört im Monat Dezember zu den glücklichen Fellnasen.



Dex ist direkt in die Arme seiner Familie geflogen.



Mit ihm zusammen sind Ivan



und Jetta



ins Hundezuhause geflogen und warten dort auf ihre Menschen.

Auri



und Flöckchen



haben nach einem kurzen Aufenthalt auf ihrer Pflegestelle ihre Menschen gefunden.

Der letzte Flughund des Jahres war Chica.



Wir freuen uns sehr, dass so viele Hunde in 2015 ein neues Zuhause gefunden haben ☺

Ein großes Problem auf der Insel ist der ungewollte Nachwuchs.

In den vergangenen Jahren hat Andrea für den ETN e.V. auf Gran Canaria große Kastrationskampagnen organisiert. Dank des ETN konnten so z.B. im vergangenen Jahr über 1000 Tiere in drei Wochen kastriert werden – ein toller Erfolg und eine sehr große Hilfe gegen das Tierelend auf der Insel!

Mit den Gedanken an einheimische Tierärzte und quasi eine „ständige Kastrationsaktion“ im Kopf, hat Andrea gemeinsam mit dem ETN e.V. ein Projekt ausgearbeitet, dass es Arycan möglich macht, eine Tierärztin, nämlich Syra anzustellen, die das ganze Jahr über herrenlose Tiere kastriert. Das Großartigste daran ist, dass damit in Zukunft gewährleistet werden kann, dass auch alle Tiere, die vor Ort in der Albergue vermittelt werden, nur noch kastriert abgegeben werden, weil das Tierheim selbst nur noch einen kleinen Teil der Kosten (z.B. Material)

übernehmen muss. So wird sichergestellt, dass in Zukunft keine Nachkommen der vermittelten Tiere wieder dort landen!

Dank der großartigen Unterstützung des ETN e.V. kann in Zukunft sehr viel Tierleid auf der Insel verhindert werden

Neben der ganzen Verwaltungsarbeit, der Organisation und Koordination, die von Andrea geleistet wird, muss Arycan natürlich auch finanziell noch zum Gelingen des Projektes beitragen - über Eure finanzielle und moralische Unterstützung auch bei den Kastrationen würden wir uns daher sehr freuen!

Hier sehr ihr ein paar Bilder von bereits durchgeführten Kastrationen:





Durch die Kastration kann zukünftig sowas vermieden werden:



Diese „Handvoll“ Hund wurde aus dem Müllcontainer gerettet. Die kleine Maus wurde von Andrea erstversorgt. Anschließend hat sie ein Tierarzt aus der Albergue mit nach Hause genommen. Er kümmert sich um die Kleine, die nun Esca heißt. Sie wächst und entwickelt sich prima. Weihnachten hat sie bereits ein Auge geöffnet ☺



Diesen Monat möchten wir Dodo vorstellen:



Der knuffige Terrier-Mischling (geboren circa 10.2012) wurde völlig traumatisiert in der Auffangstation aufgenommen... der arme Kerl wusste wohl gar nicht wie ihm geschieht... anfangs etwas ängstlich, ist er dann - wenn er Vertrauen gefasst hat - aber ein ganz anhänglicher verschmuster Schatz! Dodo hat eine Schulterhöhe von 50 cm und wiegt circa 20 Kg.

Vielleicht wird 2016 ja „sein“ Jahr und er findet sein Zuhause bei einfühlsamen Menschen!

Wir möchten uns ganz herzlich bei euch für eure Unterstützung bedanken. Ohne euch könnten wir nicht so vielen Tieren helfen.

Danke – Gracias - Danke – Gracias - Danke – Gracias - Danke – Gracias

Zum Start ins Neue Jahr möchten wir Euch viel Glück, Gesundheit und Erfolg wünschen.